

# Pizzo Valletta, Gotthardpass

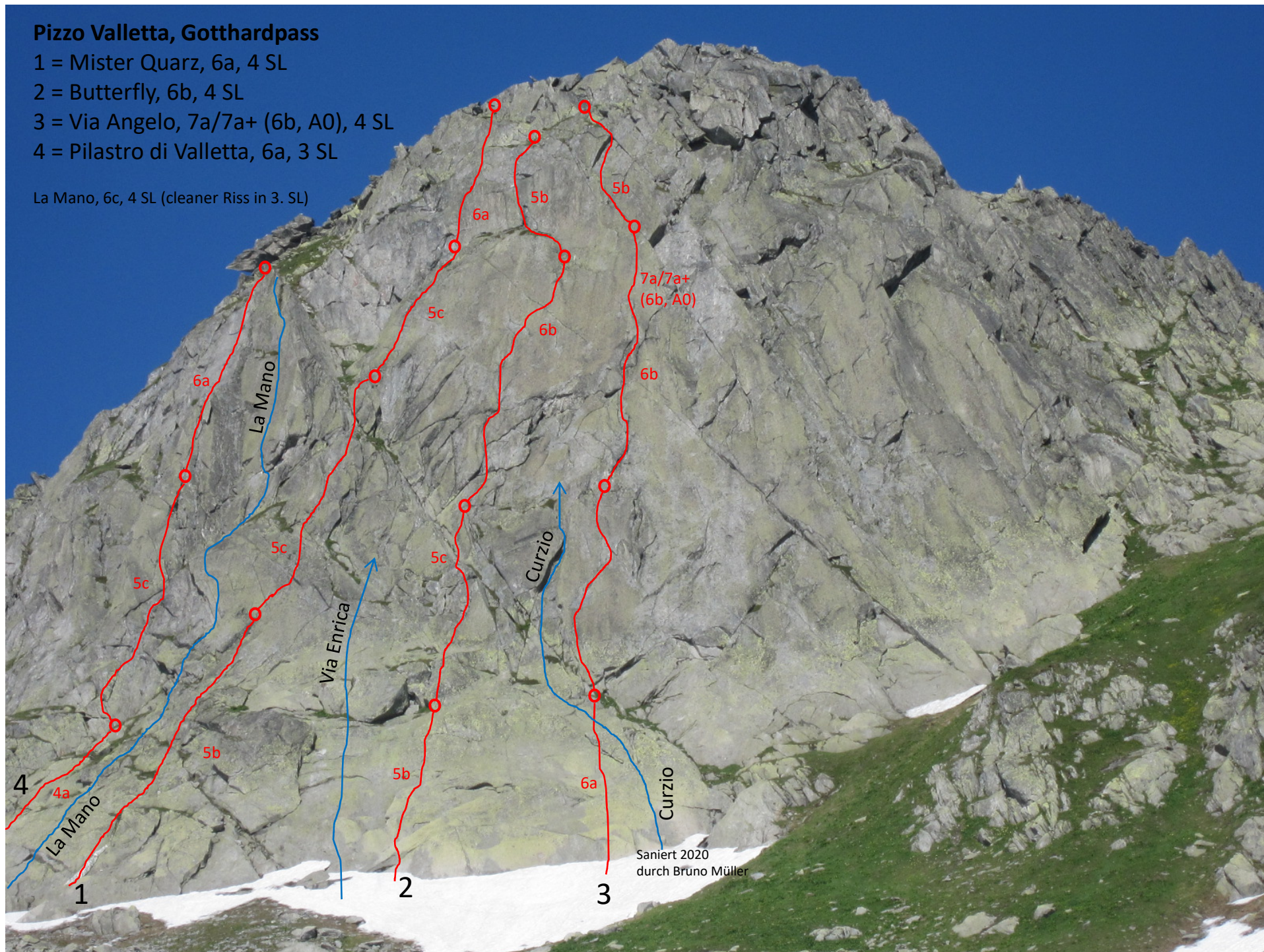
1 = Mister Quarz, 6a, 4 SL

2 = Butterfly, 6b, 4 SL

3 = Via Angelo, 7a/7a+ (6b, A0), 4 SL

4 = Pilastro di Valletta, 6a, 3 SL

La Mano, 6c, 4 SL (cleaner Riss in 3. SL)



Saniert 2020  
durch Bruno Müller



## **Pizzo Valletta, Gotthardpass**

### **«Mister Quarz», 6a, 4 SL**

Die Route startet bei einem markanten, fetten Quarzband am Wandfuss (Routenname angeschrieben). Die erste Seillänge ist gemütliche Kletterei über Platten. In der 2. SL muss zu Beginn ein steiles Wändchen erklommen werden, danach wieder einfacher über Platten und Risse hoch auf eine runde Kante. Der Kante folgen und entlang von Rissen zu Stand am Fuss der steilen Schlusswand. Die letzte Länge führt in herrlich steiler Kletterei durch diese Schlusswand hoch zum Grat. Abseilen über die Route (Irniger-Kombistände).

1. Begehung 1987 durch Bruno Müller und Hans Zraggen von unten.

Sanierung im 2013 durch Bruno Müller. Absicherung gut +

### **Route 2 «Butterfly», 6b, 4 SL**

Gemütlicher Start links vom grossen Felsband am Wandfuss (Routenname angeschrieben) und über geneigte Platten zum 1. Stand auf grossem Band. Weiter über Aufschwünge und schräge Risse zum 2. Stand unter der steilen Wand. Die nun folgende Länge führt in genialer Kletterei durch eine Verschneidung und als Schlussbouquet über eine feine Platte (Grössenproblem) zum Stand.

Quergang nach links - an Wachholder vorbei - und durch eine markante Verschneidung hoch zum Stand auf grossem Band unter dem Gipfelgrat. Abseilen vom Wandbuch (rechts vom letzten Stand) über die Route (Irniger-Kombistände).

1. Begehung 1986 durch Bruno und Kurt Müller von unten.

Sanierung im 2013 durch Bruno Müller und Karin Odermatt. Absicherung gut +

### **Route 3 «Via Angelo», 7a/7a+ (6b, A0), 4 SL**

Die wohl schönste Route am Pizzo Valletta startet auf dem grossen Felsband am Wandfuss rechts aussen (Routenname angeschrieben). Die 1. SL führt über den schönen Platten-Vorbau auf ein geräumiges Band. Nun folgt man dem hier ansetzenden Rissystem in herrlicher Kletterei zum 2. Stand. Weiter entlang von steilen Rissen und Verschneidungen, zum Schluss über die glatte Knallerplatte (7a/7a+), die aber auch mit «Griff zu Silber» gelöst werden kann. Die 3. SL folgt einem grossen Querriss, später gerade hoch und nach links zum Wandbuch. Abseilen über die Route «Butterfly» (Irniger-Kombistände).

1. Begehung 1986 durch Bruno und Kurt Müller von unten.

Sanierung im 2013 durch Bruno Müller und Karin Odermatt. Absicherung gut +

### **Route 4 «Pilastro di Valletta, 6a, 3 SL**

Kurze und abwechslungsreiche Route über den Pfeiler im linken Wandteil. Einstieg am Fuss der grossen, flachen Verschneidung (Routenname angeschrieben). Der 1. Stand ist an der linken Verschneidungswand (markiert / gerade aus steckt der Stand von «La Mano», der ebenfalls angeschrieben ist). Nun in 2 SL über den Pfeiler entlang von Rissen und Schuppen. Abseilen über die Route an Irniger-Kombiständen.

1. Begehung 2013 durch Bruno Müller von unten im Alleingang. Absicherung gut

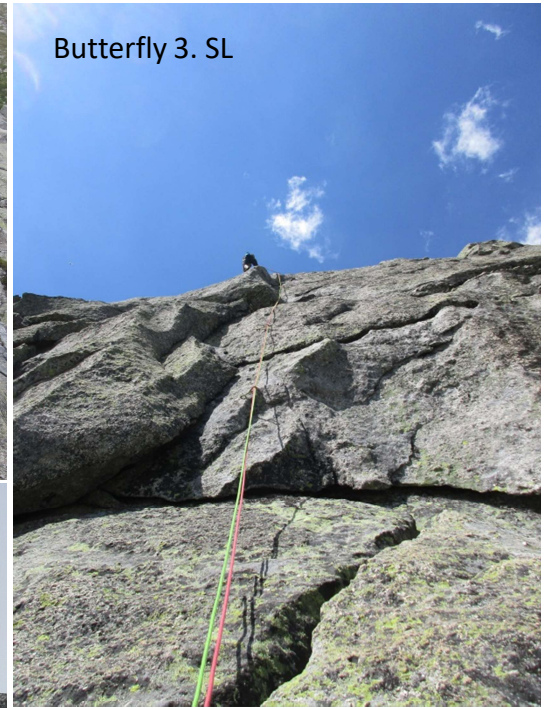




Butterfly 2. SL



Via Angelo 2. SL



Butterfly 3. SL



Via Angelo 3. SL



Via Angelo 3. SL



Via Angelo 2. SL